

Nachrichten mit



Das Wetter

Morgens: 4°C



Mittags: 11°C



Abends: 11°C



Redakteure gesucht!!!

Die Redaktion sucht noch Leute, die sich mit Artikeln, Fotos, Kommentaren, Annoncen oder sonstigen Ideen und Beiträgen einbringen möchten.

Einfach melden bei

Sammy Sperl

samuel.sperl@gmx.de

0151-50169766

24/BISS - Gebetsraum!!!

Dieses Jahr gibt es auf dem BISS einen Gebetsraum, der quasi IMMER für dich geöffnet ist. Ruhe finden, Bibel lesen, Gespräche mit Gott - schau einfach vorbei und erlebe! Du findest den Gebetsraum im Andachtsraum.

Die Losung für heute:

Deine Güte, HERR, sei über uns, wie wir auf dich hoffen. Psalm 33,22

Aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Epheser 2,8

And it is on!

Mit einem fulminanten Abend startete gestern das 9. BISS wie gewohnt im Schloss Unteröwisheim unter dem Thema:

Follow me - learn to serve!

Obwohl für viele Mitarbeiter das BISS schon am Mittwoch begonnen hatte: Richtig los ging es erst gestern Nachmittag. Zahlreiche Gäste aus dem In- und Ausland strömten zum Schloss und wurden

dort von den Mitarbeitern freundlich begrüßt. Nach dem Verstauen der Koffer und Taschen, bei dem einige schon getreu dem Motto „learn to serve“ tatkräftig beim Koffertragen halfen, durften wir uns mit einem

wie immer hervorragendem Abendessen aus der Schlossküche stärken. Und dann gings auch schon los mit dem Abendprogramm: Nach Böttis Surfeinlage moderierten Linda und Sammy uns durch den Abend, in



dem ganz unterschiedliche Leute von ihren Erlebnissen und Aktionen berichteten, bei denen sie konkret anderen Menschen gedient haben. Wir hörten z.B. von einer Heinzelmännchenaktion oder der Idee, im eige-

nen Ort kostenlos Burger zu verteilen. Unsere Gäste aus Bulgarien stellten sich kurz vor und erzählten von ihrer Arbeit im CVJM. Aber der Abend war nicht nur von Zuhören geprägt: Es gab die Gelegenheit, einfach mal auf unbekannte Leute zuzugehen, ihnen mit einem Cocktail etwas Gutes zu tun und mit Hilfe von kleinen Gesprächsspielen ins Plaudern zu kommen. Überraschend war dann auch die „Werkent-wen“-Wand: Die meisten BISS-Teilnehmer kennen sich über ein oder zwei Ecken! Und wer weiß, vielleicht könnt ihr nach diesem BISS viele neue Linien ziehen! Auf jeden Fall freuen wir uns auf ein gesegnetes und bereicherndes BISS!



Nachrichten mit BISS

Sechs Fragen an die BISS-Mitarbeiter

Das BISS ist keine Soloaktion: Jedes Jahr findet sich neu ein buntes Team an Menschen zusammen, die sich mit ihren Gaben und Fähigkeiten einbringen.

In dieser Ausgabe findet ihr die Personen mit Namen und Bild, die an diesem Biss mitwirken und es mitgestalten. Die Mitarbeiter haben sich über die folgenden sechs Fragen Gedanken gemacht:

1. Kaffee oder Tee?
2. Wie oft warst du schon beim BISS und wo kann man dich bei diesem BISS treffen/erleben?
3. Warum hast du dich dafür entschieden, bei diesem BISS mitzuarbeiten?
4. Gibt es ein Thema im Glauben, das dich gerade beschäftigt oder eines, womit du kämpfst?
5. Wo hast du Gott in der letzten Zeit erlebt?
6. Hast du ein Lieblingszitat/-vers/-spruch, den du uns verraten möchtest?

Sybille

1. Morgens Schwarztee, Mittags Kaffee
2. Schon 6 mal. Bei den Basics, im Speisesaal, in der Schule, im Garten... und zwischendurch auch mal in der Sonne im Schlosshof mit einer Tasse Cappuccino in der Hand.
3. Das hängt eng mit der Entscheidung für meinen Job zusammen :-)
- und das war eine der besten Entscheidungen, die ich in den letzten 7 Jahren getroffen habe.
4. "Follow me - Learn to serve" Und das ist kein Witz!
5. Im Lachen meiner Nichte, beim Mittagessen mit einer Freundin, bei dem wir um kurz vor 18 Uhr wieder aus unserem Gespräch aufgetaucht sind, ...
6. "Deine Gnade reicht bis ans Ende der Welt. Von dir geliebt, macht mein Leben Sinn. Meine schönste Melodie erzählt nun für alle Zeit von deiner Liebe, die bleibt." (Aus "Befreit durch deine

Gnade" von gracetown)



Felix

1. Kaffee
2. Mein drittes BISS - entweder in der Sonne, beim Essen, oder bei der Technik
3. BISS ist Kult
4. Was Gott mit meinem Leben anstellen will in den nächsten Jahren, und wo er mich dafür hinpflanzt
5. -
6. "Wer länger schläft, schläft länger" bzw. die Universalantwort: "Ich habe eine Axt"



Matthias

1. Kaffee – seit einiger Zeit „schwarz“
2. Ich war bei BISS von Anfang an dabei, also jetzt zum 9. Mal. Mich trifft man beim Bibellesen morgens und bei den Basics.
3. Weil BISS nach wie vor eine geniale Jugendleiterschulung ist.
4. Warum tun sich Christen manchmal so schwer, miteinander auszukommen?
5. Dort, wo meine Kraft nicht ausgereicht hat (siehe Jahreslosung).
6. Psalm 25,4+5



Hajo

1. Beides! Im Geschäft immer zwei Tassen gleichzeitig...
2. Beim ersten BISS war ich noch nicht dabei, seitdem jedes Jahr! Man findet mich meistens überall dort, wo es grad sehr laut ist...
3. Weil's ausfällt wenn keiner was macht!
4. Mich beschäftigt die Geduld und das Warten, bis auch die kleinen Verheißungen wahr werden. Daran sehe ich aber immer wieder auch im Alltag, wie Gott mich versorgt!
5. Im persönlichen Gespräch mit IHM und beim Hören, was er für mich möchte!
6. Kommt her und fragt, ich habe für jeden was Individuelles... :-)



Mitsch

1. KAFFEEEEEEEE!!!
2. Das ist jetzt mein 5tes Biss und du wirst mich mindestens zwei mal am Tag zu sehen bekommen: Morgens und Abends beim musizieren ;)
3. Ich fand keinen Grund mir das entgehen zu lassen...
4. Ich beschäftige mich mit meinen Fehlern, die ich tue obwohl ich genau weiß, dass es falsch ist. Gegen manches kann man sich nur sehr schwer wehren und ist zu bequem dagegen anzukämpfen.



5. Ich durfte wieder einmal erfahren, dass Gott den Plan für mein Leben hat. Ich suchte nach einem Weg und konnte vertrauen, dass Gott das tut, was mir auch gut tut und das mich weiterbringt. Ich habe gesucht, er hat gefunden.
6. "Lebe deinen Traum" und "Change to be different" sind Zitate die mich ständig begleiten (Nachzulesen: linker und rechter Unterarm ;)

Albrecht

1. Natürlich Kaffee mit Milch und Zucker!
2. Bei den Basics, beim Seminar „Crashkurs zum NT“ und bei „Bibel to go“ am Sonntag
3. Ich bin zwar kraft meines Amtes dabei, finde aber das BISS einfach genial! Ich arbeite gerne mit und es ist auf jeden Fall einer der Höhepunkte bei meinen Aufgaben als CVJM-Sekretär.
4. Zu mir hat mal einer gesagt: „Im Zweifelsfall bin ich Biblizist“ und das beschäftigt mich schon immer wieder: Wie ist mein Schriftverständnis? Wie gehe ich also mit der Bibel um? Hinterfrage ich die Bibel, oder darf sie mich hinterfragen? Gerne dürft Ihr mir Eure Erfahrungen mit der Bibel auf dem BISS mitteilen.
5. Zur Zeit leider viel zu wenig, ich wünsche mir viel mehr Erlebnisse mit Gott, aber irgendwie klappt es oft auch mit meiner eigenen Kraft und Gott ist aus dem Rennen. Dann erinnere ich mich aber gerne daran, was ich mit Gott schon so alles erlebt habe z.B. wie

ich zum CVJM Baden gekommen bin ...

6. Trachtet zuerst nach Gottes Willen und seiner Gerechtigkeit, so wird euch alles andere zufallen



Nachrichten mit BISS



Christoph

1. Kaffee und den ganz schwarz
2. Das ist mein 4. Biss und dieses Mal werde ich viel im Gebetsraum sein.
3. Weil ich immer wieder begeistert bin, wie Gott auf dem Biss Mitarbeiter anspricht und sie ausstattet. Da muss man einfach dabei sein!
4. Gebet verändert die Welt... Ich will es erleben und Gott loben!
5. Bei einer Gebetsnacht, im Auto, auf dem Klo, unter der Dusche, eben überall wo ich bin ;)
6. "Wir können keine großen Dinge vollbringen – nur kleine, aber die mit großer Liebe." - Mutter Theresa

Ralf

1. Vor allem Kaffee, manchmal auch Mate Tee
2. Es ist das 9. BISS und ich war bei allen dabei! Mich kann man wahrscheinlich auf dem ganzen Gelände treffen. Bei einer Tasse Café bin ich immer gerne auch persönlich zu haben.
3. Weil BISS ein auch ein Netzwerk ist und wenn es das nicht schon gäbe müsste man es erfinden.
4. Wie wird Mission in unserem Le-



- ben alltäglich und konkret.
5. Ganz intensiv bei der Vorbereitung der Ansprache für den Impulse-Gottesdienst HOPE
 6. „Josua 1,9 Siehe ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst.“ – einfach genial

Anja



1. mittlerweile Kaffee
2. 4 mal glaube ich/ mir müsst ihr alle FOLGEN ;-)
3. letztes Jahr
4. mit der Apostelgeschichte befasse ich mich gerade
5. ganz intensiv bei der Suche eines Schlüssels.
6. Jeremia 31,3: Von ferne her ist mir der Herr erschienen: Mit ewiger Liebe habe ich dich geliebt; darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Gnade.

Katharina

1. Wasser
2. Noch nie zuvor - 2012: das erste Mal BISS! Man trifft mich wohl hier und da, im Gebetsraum oder im Seminar 05
3. Die kath-ev-Ökumene
4. Gestern im Karfreitags-Gottesdienst
5. "Be the change, you want to see in the world!" (Mahatma Gandhi)



Jonas

1. Tee
2. Ich bin dieses Jahr das erste mal dabei und werde bei der Technik mitarbeiten
3. Da ich seit neustem als Techniker bei den Impulse und Togo Gottesdiensten mitarbeite, wurde ich auch beim BISS als Mitarbeiter eingespannt. Ich freue mich aber auch viele neue Dinge mit Gott und anderen Menschen auf dem BISS erleben zu können
4. Momentan nicht.
5. In der letzten Zeit habe ich Gott hauptsächlich bei der Vorbereitung auf das BISS erlebt
6. Psalm 36,10: Bei Dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Taufspruch meines Patenkindes)



Silas



1. „Die menschliche Geisteskraft steigt proportional zur getrunkenen Kaffeemenge.“ - Sir James Mackintosh (Ich vertraue auf dem guten Mann!)
2. Ich war bis jetzt leider noch nie auf dem Biss, daher freue ich mich umso mehr als Schlagzeuger in der Band für ein bisschen Radau zu sorgen!
3. Ich wurde von David Rühle, der Meister der schnellen Tasten gefragt, ob ich Lust und Zeit hätte ihn an den Drums zu unterstützen.
4. Ich glaube nicht, dass ich es in einem Thema zu erklären kann was bei mir gerade abgeht ;)
5. Er hat mir gezeigt wie klein ich bin und wie wenig ich eigentlich in der Hand habe.
6. Richtet nicht, auf dass ihr nicht gerichtet werdet

Sabine

1. Nur Tee!
2. Dies ist jetzt mein 3. BISS. Auch das „letzte“ JuBiCamp hab ich noch miterlebt. Ich freue mich, Dich am Empfang oder im Bistro zu treffen.
3. Mir hat es letztes Jahr so gut gefallen, ich fand das war eine echt tolle Gemeinschaft! Ich konnte viele gute Gedanken mitnehmen & auch im Glauben hat es mich weitergebracht. Daher bin ich dieses Jahr gerne wieder dabei.
4. An Ostern wurde mir wieder neu



- die Grausamkeit der Kreuzigung Jesu bewusst.
5. Wir gestalten 2x im Jahr einen Gottesdienst im Gefängnis in Bruchsal. Es hat mich fasziniert, wie interessiert die Gefangenen vor zwei Wochen dabei waren und selbst dort Tränen fließen können.
6. Wenn ich hier so an meinem Computer sitze, blicke ich auf einen Kalender von Peter Hahne: „Jede Kreatur ist ein ORIGINAL des Schöpfers.“

Nachrichten mit BISS

Volker

1. Kaba!
2. ich hab, glaub ich, nur 2 B.I.S.S. „verpasst“, Du trifft mich immer mal wieder irgendwo ;-)
3. Weil ich immer wieder erstaunt bin, was für das B.I.S.S. alles bewegt wird und ich Glauben jedes Mal anders erleben darf.
4. „... die Hände am Pflug und nicht mehr rückwärts sehn...“



5. Ganz aktuell beim B.I.S.S.!
6. So abgedroschen er klingt: Psalm 23 hat mich dennoch mein Leben lang begleitet.

Helmut

1. Tee, Kaffee eigentlich nur um das Mittagsloch im Büro zu überwinden
2. Ich war schon öfter auf dem BISS. Treffen kann man mich bei einer Morgenandacht die ich leite, abends zu einem Bier im Keller oder im Spielzimmer, wo ich schlafe.
3. Mir hat es immer viel Spaß gemacht mal ne größere Aktion zu starten und Dinge auszuprobieren, die man unter der Woche nicht auf
4. Wie kann man es schaffen trotz unterschiedlichen Erfahrungen und



die Beine stellen kann.

Erwartungen gemeinsam als Gemeinde unterwegs zu sein.

5. Gute Abende im Hauskreis
6. Immer wieder das Buch Samuel

Christian

1. Kaba :-)
2. Beim BISS war ich bereits 2mal dabei immer als Mitarbeiter bei der Technik und genau dort wird man mich auch fast jederzeit während dem BISS finden können.
3. Das BISS ist für mich eine ganz besondere „Mitarbeiter“-Schulung für Leute in jedem Alter und aus jedem Bereich bei der es sich immer lohnt irgendwie dabei sein zu können. Außerdem finde ich es schön mit vielen Leuten von überall her zusammen zu kommen und
4. Da ich bei den Vorbereitungen dabei war in gewisser Weise das diesjährige BISS-Thema, aber sonst um ehrlich zu sein im Moment keines
5. Mein persönliches „Osterwunder“, kam dieses Jahr etwa 4 Tage vorher, nämlich, als bei dem Bahnunfall in Söllingen niemand großartig zu Schaden kam.
6. Ein Spruch bzw. Gedicht das sicher viele kennen, hat mir schon oft in meinem Leben immer wieder neue

gemeinsam etwas zu erleben.

Kraft und Hoffnung geben: „Spuren im Sand“





Lars-Kristoffer

1. Tee! Menge toller Leute sind, z.b. DU!
2. 2 oder 3mal war ich als Teilnehmer dabei und jetzt zum dritten Mal als Mitarbeiter. finden kannst du mich vor allem am Samstag und Sonntag... denn unter der Woche ruft die Uni (leider eine Woche zu früh)
3. Ganz klar, weils Spaß macht, weil es gut ist und weil dort eine Menge toller Leute sind, z.b. DU!
4. Ich kämpfe lieber im Sport ;-) Im Glauben lasse ich mich gerne von Gott beschenken. Thema: Jesus lebt in mir.
5. Gott ist immer dabei, also erleb ich auch immer was mit ihm. Frag einfach nach!
6. hab keins...

Jana

1. Kaffee...aber nur in Form von „Kalt-Schüttel-Getränk“...!! ;)
2. Ich bin erst zum zweiten Mal dabei...und man kann mich nach jeder Mahlzeit bzw. als „Infothek, erleben...!! ;)
3. Da ich momentan ein BFD im Rahmen des CVJM-Baden mache...war ich da als Praktikantin von Sybille automatisch dabei.
4. Momentan beschäftigt mich das Thema "Versuchung" [in jeglicher Form] ziemlich stark...!! Und auch

die Frage danach...wie ich es schaffe mich gegen die „Versuchungen meines Alltags“ und



immer wieder für Gott zu entscheiden.

5. In meinem MEGA Chaos...Gott bewahrt immer den Überblick und zeigt mir, dass er in meinem Durcheinander trotzdem alles findet...!! Das ist sehr cool...!!
6. Jakobus 4,8 - Kommt zu Gott und Gott wird euch entgegenkommen.

Daniel

1. Auf keinen Fall Kaffee, Tee auch nur wenns sein muss. Lieber Mineralwasser. Mit Kohlensäure - wenns schon nach nix schmeckt muss es wenigstens im Hals kratzen.
2. Ich war bei allen außer 2006. Treffen kann man mich hier und da. Da ich den Vorbereitungen aufgrund der räumlichen Distanz immer fernbleibe weiß ich selbst auch immer aufm BISS selbst was ich denn alles mache.
3. Tradition. Außerdem ist es eine

gute Sache. Und macht Spaß.

4. Na klar (sofern das kein exklusives oder ist).
5. Ich bin nicht so der Erleber.
6. Aber gerne. Total viele. Sprech mich einfach an, ich kann ganz viele Punchlines zitieren. Z.B: „Für die Schuhe wurden so einige Alligatoren geschossen wie für die Meisterschale“, oder „Du bist wie ein T-Rex - großes Maul aber kein Bizeps“.



Die Kehrseite

KINDERGESCHREI

Kindergeschrei erfüllt den Raum
manche stört's
and're merken's kaum.

Unterschiedlichste Menschen sind hier.
Jeder einzig und geliebt.
Doch wissen alle schon von Dir?

Stöpsel im Ohr, Musik laut auf.
Jeder ist in seiner Welt.
Doch bist Du dort auch?

Ernste Masken auf dem Gesicht.
Kein Gefühl zu seh'n.
Wo ist die Freude, die Du gibst?



Ein Lächeln auf einem Kindergesicht.
Ein Junges Paar voll Glück.
Jesus in einem offenen Herzen!

Diese Freude strahlt so weit.
Ja, nur Du gibst sie zu jeder Zeit.
Du, Gott, mein Begleiter für die Ewigkeit.

Carolin Penka

Ein BISSchen Spaß muss sein :D

Gott hat gerade die Schweiz im Rohbau erschaffen. Nun steht der Schweizer in seinem neuen Land und schaut ein bisschen ratlos. Da sagt Gott zum Schweizer: „Also pass auf: Ich erfülle dir drei Wünsche. Wie soll ich die Schweiz noch schöner machen?“ Der Schweizer sagt: „Ich hätte gern Berge mit Schnee zum Skifahren.“ Und Gott erschafft die Alpen mit ihren schneebedeckten Gipfeln und tollen Abhängen. Der Schweizer ist begeistert. Gott fragt: „Und, was ist dein zweiter Wunsch?“ „Grüne Almwiesen mit Kühen drauf, für die Milch.“ Und Gott erschafft grüne Almwiesen mit herrlich frischem Gras und Kräutern. Und darauf stehen kräftige, gesunde Milchkühe. Der Schweizer geht zu einer Kuh und melkt sie. Er nimmt einen kräftigen Schluck und ist total begeistert. Er reicht Gott das Glas und fragt: „Möchtest du auch einmal probieren?“ „Ja klar!“ sagt Gott, nimmt das Glas und probiert die Milch. „Hmm, schmeckt sehr gut. Und was ist der dritte Wunsch?“ fragt Gott den Schweizer. „Zwei Franken für die Milch.“

Ein Deutscher kommt in eine Schweizer Bank. Er geht zum Schalter und möchte den Direktor sprechen. Nach einigem Hin und Her holt der Bankangestellte den Direktor. Dieser fragt den Deutschen: „Was kann ich für Sie tun?“ Der Deutsche schaut sich um und flüstert: „Ich möchte eine MILLION Euro einzahlen.“ Der Direktor erwidert: „Warum flüstern Sie denn so? Armut ist in der Schweiz doch keine Schande!“

